

Meilenstein in der Entwicklung des BACnet-Standards

Automatischer BACnet Konformitätstest kommt

Mit dem BACnet Test Framework schneller und günstiger zum BTL-Logo

Dortmund, 02.03.2007. – Die BACnet Interest Group Europe (BIG-EU) stellt eine Software für automatisierte Konformitätstests vor. Zur ISH in Frankfurt wurde das „BACnet Test Framework“ von der MBS Software GmbH fertig gestellt. Bisher konnten BACnet-Produkte nur nach einem aufwändigen manuellen Testverfahren mit dem begehrten Konformitätssiegel, dem BTL-Logo, ausgezeichnet werden. Die Konformitätsprüfung nach DIN EN ISO 16484-6 wird damit schneller, einfacher und kostengünstiger.

Durch die europäische Energieeffizienz-Richtlinie ist der Bedarf an BACnet-Tests gewachsen. Die BIG-EU rechnet damit, dass demnächst nur noch solche BACnet-Produkte in Gebäudesystemen zugelassen werden, die unter anderem den BACnet-Konformitätsnachweis tragen. „Das BACnet-Framework“, erklärt Volker Röhl, Präsident der BIG-EU, „erfüllt alle Anforderungen, die in der gewerkeübergreifenden Gebäudeautomation an die reproduzierbare Prüfung von BACnet-Geräten gestellt werden.“

Die Automatisierung der Tests ist ein Meilenstein in der Entwicklung des BACnet-Standards. „Weltweit ermöglicht dieses Tool erstmals vollständig automatisierte Prüfungen von BACnet-Geräten inklusive der Ergebnisdokumentation“, beschreibt Frank Schubert, Leiter Vertrieb und Marketing der MBS.

Produkte mit BACnet-Konformitätsnachweis werden auf Antrag von der BIG-EU gelistet und können mit dem BTL-Logo gekennzeichnet werden. Das erleichtert Planern und Gebäudeeigentümern offene Ausschreibungen. Getestete Komponenten sind sichere Bausteine für herstellerübergreifende und ganzheitliche Systeme.

Die Konformitätstests werden zurzeit organisatorisch vorbereitet und ab Herbst vom WSPLab in Stuttgart durchgeführt. Kontakt: BIG-EU, Tel. 02 31-56 77 72 69.

Über die BIG-EU:

Die BACnet Interest Group Europe (BIG-EU) fördert die Anwendung des weltweiten BACnet-Kommunikationsstandards ISO 16484-5 in der Gebäudeautomation und Sicherheitstechnik in Europa. Sie wurde 1998 von 18 Unternehmen der Gebäudeautomation gegründet und zählt heute 70 Mitglieder aus Belgien, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Italien, Kanada, den Niederlanden, Österreich, Schweden, der Schweiz, Tschechien und den USA. Ziele der BIG-EU sind zum einen die Wahrnehmung europäischer Interessen bei der Entwicklung des BACnet Standards und der Informationsaustausch mit dem für BACnet zuständigen ASHRAE-Ausschuss „SSPC 135“ sowie mit der amerikanischen BACnet-Gemeinschaft, zum anderen das gemeinsame Marketing, ein gemeinsames Qualifikationsangebot und die gemeinsame Erarbeitung technischer Richtlinien. Weitere Informationen unter www.big-eu.org.

Über MBS:

Das Softwarehaus MBS, Krefeld, integriert bestehende und neue Systeme der Gebäude- und Prozessautomation in leistungsfähige Gesamtsysteme. 1987 gegründet, spezialisierte sich MBS auf die Entwicklung von Schnittstellen zu Standardanwendungen und Datenbanken. Vom steigenden Bedarf getrieben, Feldbussysteme unterschiedlicher Hersteller zu vernetzen, wuchsen daraus Gateway-Lösungen für nahezu alle Bereiche der Gebäudeautomation.

MBS entwickelt maßgeschneiderte Integrations- und Datenbanklösungen vom Konzept bis zur Umsetzung, vom unternehmensweiten Datenmodell bis zur Einführung der Software und der Erstellung spezieller Hardware. Mit 35 Mitarbeitern vorwiegend aus der Elektrotechnik und Informatik und 120 Mannjahren Entwicklungserfahrung ist MBS ein zuverlässiger Experte und Berater. Besonders engagiert ist das Softwarehaus in der BACnet® Interest Group Europe. Seit 1999 als Mitglied, seit 2004 im Beirat vertreten, begleitet MBS mit seiner Expertise die Ablösung proprietärer Systeme durch herstellerübergreifende Gesamtkonzepte. Im deutschsprachigen Raum vertritt MBS die Cimetrics Inc., Boston, USA als Vertriebspartner. Weitere Informationen unter www.mbs-software.de

**Pressekontakt: MarDirect, Dortmund,
Bruno Kloubert, E-Mail: kloubert@mardirect.de, Tel. +49 231 427867-31**



BIG-EU Präsident Volker Röhl (l.) nahm das Tool für automatische Konformitätstests von MBS-Geschäftsführer Martin Brust-Theiß entgegen. Der BIG-EU Vorstand Gijs de Koning, Roger Braun und Hans-Werner Koch (v.l.n.r.) sprach von einer historischen Stunde.